

Landtag Brandenburg, Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Petitionsausschuss

openPetition gGmbH
Herrn Jörg Mitzlaff
Greifswalder Straße 4
10405 Berlin

Die Vorsitzende
Carla Kniestedt, MdL

Datum: 26.01.2022

Ihre Petition vom 16.09.2021, eingegangen am 17.09.2021

Pet.-Nr. 1230/7

Stündlicher Halt eines Regionalexpresses an einem Bahnhof

Sehr geehrter Herr Mitzlaff,

der Petitionsausschuss des Landtages Brandenburg hat sich in seiner 34. Sitzung am 25. Januar 2022 mit der von Ihnen eingereichten Petition befasst. Zum Petitionsanliegen ist eine Stellungnahme vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung eingeholt worden, aus der im Wesentlichen Folgendes hervorgeht:

Aktuell wird der Bahnhof Löwenberg (Mark) im Zweistundentakt von der Linie RE5 von und nach Stralsund bedient. Zusätzliche Züge halten in Tagesrandlage, daneben auch touristisch geprägte Ausflugszüge von und nach Neustrelitz. Weitere Halte des nach Rostock verkehrenden Linienastes des RE5 sind derzeit nicht möglich, weil sie zu einer Fahrzeitverlängerung von ca. drei Minuten führen und damit einen Anschlussverlust in Neustrelitz in Richtung Stralsund bewirken würden. Eine an schlussgerechte Bedienung der Taktknoten in Neustrelitz, Neubrandenburg und Stralsund wird für die Gestaltung des Schienenpersonennahverkehrs in Mecklenburg-Vorpommern, Berlin und Brandenburg als vorrangig eingestuft. Hinzukommt, dass infolge der nur eingleisigen Abschnitte der Schieneninfrastruktur zwischen Neustrelitz und Stralsund sowie im Bereich des Karower Kreuzes angebotsplanerische Grenzen bestehen. Veränderungen der Trassenlagen mit dem Ziel der Einführung eines zusätzlichen Halts in Löwenberg (Mark) sind angesichts der Beschaffenheit der Infrastruktur nicht möglich. Eine weitere Beschränkung stellt auch die fahrgastfreundliche Bedienung des barriereabsenkenden, dadurch aber gleichzeitig fahrzeitverlängernden Bahnsteigs in Fürstenberg (Havel) dar.

Der Ausbau der Bahnstrecke Berlin - Rostock wurde in den vergangenen Jahren in Teilschritten realisiert und soll Mitte der 2020er-Jahre abgeschlossen sein. Ein wichtiger Fortschritt wird die Erhöhung der Streckengeschwindigkeit auf 160 km/h im Abschnitt Oranienburg - Nassenheide sein. Ob und wie die Fahrzeitgewinne für zusätzliche Angebote genutzt werden sollen, ist noch



Landtag Brandenburg

Alter Markt 1
14467 Potsdam

Telefon: 0331 966- 1135
Telefax: 0331 966- 1139

Internet: www.landtag.brandenburg.de

E-Mail: petitionsausschuss@landtag.brandenburg.de

nicht entschieden. Die grundsätzlich nachvollziehbaren, aber jeweils unterschiedlichen Interessen der Fahrgäste, die eine erweiterte Bedienung des Bahnhofs Löwenberg (Mark) befürworten, und der Fahrgäste mit weiter entfernten Zielen, denen Fahrzeitverkürzungen zugutekommen, müssen gegeneinander abgewogen werden.

Unabhängig von der aktuellen Bedienung durch die Linie RE5 wird der Bahnhof Löwenberg (Mark) nach hier vorliegenden Informationen im stündlichen Takt von der Linie RB12 Berlin - Templin angefahren. Ab Ende 2022 besteht zudem mit der neuen Linie RB32 Hoffnung auf eine bessere Verteilung der Fahrgastströme und mithin Entlastung der bestehenden Kapazitäten der Linien RE5 und RB12. Die neue Linie wird künftig Oranienburg (via Berlin Ostkreuz) und Ludwigsfelde direkt an den Flughafen BER anbinden.

Unter Berücksichtigung seiner vorstehenden Ausführungen sieht der Petitionsausschuss für etwaige Beanstandungen oder aber konkrete Empfehlungen an das zuständige Ministerium keine Veranlassung. Die Bearbeitung der Petition wird hiermit abgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen



Carla Kniestedt